

Martin Gundlach

Meine
Geschichte
mit Gott,

Gottes
Geschichte
mit mir.

Entdecken, aufschreiben, bewahren

SCM

SCM

Stiftung Christliche Medien

SCM ist ein Imprint der SCM Verlagsgruppe,
die zur Stiftung Christliche Medien gehört,
einer gemeinnützigen Stiftung, die sich für die Förderung
und Verbreitung christlicher Bücher,
Zeitschriften, Filme und Musik einsetzt.



© 2024 SCM Verlag in der SCM Verlagsgruppe GmbH
Max-Eyth-Straße 41 · 71088 Holzgerlingen
Internet: www.scm-verlag.de; E-Mail: info@scm-verlag.de

Gesamtgestaltung: Franka Röhm, Lenningen
Icon: Vectors Market/ thenounproject.com
Druck und Verarbeitung: FINIDR, s.r.o.
Gedruckt in Tschechien
ISBN 978-3-7893-9911-4
Bestell-Nr. 629.911

Inhaltsübersicht

Willkommen bei deiner Geschichte mit Gott	6
1 Meine Begleiter: Menschen, die für mich wichtig waren und sind	10
2 Erhellendes Lesen: Die Bücher, Texte und Verse, die mich geprägt haben	30
3 Gute Zeiten: Besondere Momente meines Lebens	46
4 Höhen und Tiefen: Highlights und Krisen in meinem Leben	60
5 Kirche und Gemeinde: Gemeinschaft, die trägt	74
6 Veränderungen: Kurswechsel und Blitzeinschläge	88
7 Hoffnung: Hier und jetzt und nach meinem Ende	102
8 Gottesbegegnungen: Meine Gebete, Führungen, Zweifel und Erhörungen	114
9 Späte Einsicht: Was ich gerne schon früher gewusst hätte	128
10 Legacy: Was mir persönlich besonders wichtig ist	140
11 Offene Fragen: Womit ich noch ringe oder hadere ...	150
12 Der rote Faden: Was am Ende wirklich zählt	160

“

*Gott schreibt mit jedem von uns eine Geschichte.
Hier ist der Ort, um ihr nachzuspüren und sie festzuhalten.
Für dich selbst und alle, denen du dich zeigen willst.*

Willkommen bei *deiner Geschichte* mit Gott

Unsere Lebensgeschichte liegt in Gottes Hand. Das glauben wir als Christen, auch wenn die Lebensumstände uns schon mal daran zweifeln lassen. Manche können diese, ihre Geschichte mit Gott, auch erzählen. Als „Fahrstuhl-Story“ in 90 Sekunden oder in langen Nächten am Lagerfeuer.

Zugleich erlebe ich bei mir und bei vielen anderen auch eine Unsicherheit bei der Frage: Welche Geschichte hat Gott mit mir geschrieben? Und was ist „meine Geschichte“ mit ihm? Wie sieht diese gemeinsame Geschichte aus?

Um diesem geheimnisvollen Zwiespalt auf die Sprünge zu helfen, geben wir dieses Buch heraus. Es ist eine Einladung, sich von verschiedenen Seiten her dieser „Geschichte mit Gott“ ganz persönlich zu nähern.

Für wen ist dieses Buch?

Dieses Buch ist für Menschen, die schon ein Stück Lebensreise hinter sich haben. Die einerseits nach vorne blicken auf eine Zukunft, auf Ziele, auf Ereignisse, die noch vor ihnen liegen. Die aber auf der anderen Seite auch zurückblicken wollen und ein Zwischenfazit ziehen.

Das Besondere dieses Buches: Es geht weniger um die Events und Feste deines Lebens. Deine schönsten Urlaube hast du hoffentlich an anderer Stelle dokumentiert. Und die humorigen Sprüche deiner Kinder und vielleicht Enkel vermutlich auch ...

Hier dreht es sich vor allem um das, was während der letzten Jahre und Jahrzehnte in dir passiert ist – und immer noch passiert. Um deine inneren Entwicklungen und Überzeugungen. Um Glaubenshaltungen

und Priorisierungen. Um Entscheidungen und um Veränderungen. Um das, was für dich wirklich zählt.

Wer liest das am Ende?

Erst einmal: Ich nehme mir die Freiheit zum „Du“. Wir kennen uns nicht, aber das „Sie“ wäre bei dieser Art der Fragen irgendwie komisch. Denk einfach an einen guten Freund, der dich fragt. Vielleicht eine beste Freundin, der man ein paar Geheimnisse anvertraut.

Vielleicht schreibst du nur für dich selbst, um deine eigene Geschichte besser zu verstehen und vielleicht neue Anknüpfungspunkte zu finden. Dann wirst du das Buch niemandem zeigen. Oder vielleicht nur dem Ehepartner, ein paar guten Freunden. Vielleicht auch den Kindern – um mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

Vielleicht hast du auch Lust darauf, dass viele das lesen, was dir wirklich wichtig war und ist. Dann lege das Buch auf den Wohnzimmertisch und freue dich daran, wenn viele hineinblättern und darin stöbern.

Vielleicht gibt es auch nur einen einzigen Menschen, für den du all das aufschreibst. Dem du dich in dieser Weise zeigen willst.

Wie auch immer deine Antwort ausfällt: Die Reise in dein Inneres und deine Vergangenheit wird sich für dich auf jeden Fall lohnen ...

Mach es dir nicht zu schwer

Gottes Geschichte mit dir. Deine Geschichte mit Gott. Das klingt vielleicht kompliziert. Wo kommt denn Gott in meinem ganz normalen Leben vor? Fang einfach an. Ohne Regeln. Ohne Strategie. Offen und ehrlich.

Schreib einfach drauf los.

Denk nicht zu lange nach.

Setz dich nicht unter Druck.

Verändere die Fragen, bis sie zu dir passen.

Du kannst das hier am Stück durchziehen oder ein Jahr lang einen Monat bei jedem der zwölf Themen verweilen.

Lass die Themen aus, zu denen du nichts sagen kannst oder willst.

Lass dich herausfordern, aber lass dich nicht in die Enge treiben.

Gib dir Freiheit.

Nimm dir Zeit, den Fragen nachzuspüren. Wohin wandern deine Gedanken? Hier gibt es keine Abwege.

Lass den Gefühlen ihren Raum, die dich vielleicht beim Schreiben erreichen.

Genieß die Zeit.

Und lade Gott ein, auf geheimnisvolle Weise beim Schreiben zu dir zu sprechen. (Keine Ahnung, was dann geschieht.)

Ein paar praktische Tipps

So unterschiedlich wie wir Menschen sind, so unterschiedlich kann auch dieses Buch ausgefüllt werden. Manche lieben es, mit der Hand zu schreiben. Andere werden es mit dem Computer machen. Und die Ausdrucke vielleicht einkleben oder auch irgendwo in einen Ordner heften, dem sie dann dieses Buch beilegen.

Manche werden es strukturiert von vorne nach hinten durcharbeiten. Andere werden hineinblättern und bei einer Frage anfangen, die sie besonders anspricht.

Einige werden es in einem intensiven Rutsch durchziehen, andere werden vielleicht die Idee aufgreifen, jedem der 12 Kapitel einen Monat zu widmen, zum Sinnieren, Nachdenken und Schreiben.

Die Perfektionisten werden genau Frage für Frage abarbeiten, die Spontanen werden in den Fragen eher vage Anregungen sehen. Und Lücken lassen, wenn ihnen nichts einfällt.

Die Einladung lautet: Mach es, wie du es willst. So oder so schaffst du einen einzigartigen Blick auf dein Innenleben.

Viel Freude dabei!

Im Juli 2023

Martin Gundlach

Meine
Geschichte
mit Gott,

Gottes
Geschichte
mit mir.

12 Stationen der Reise

Meine Begleiter

Menschen, die für mich
wichtig waren und sind

Ob die Zahl wirklich stimmt? Forscher der Universität York haben herausgefunden, dass jede und jeder von uns ungefähr 5.000 Gesichter kennt und erkennt. Wie viele davon sind aber wirklich wichtig für uns, unser Leben, unsere innere Reise, unser Leben mit Gott?

Wir fangen also mit einem richtig großen Thema an: Welche Menschen sind und waren in meinem Leben für mich wichtig? Wie hat sich dieses Netz an Menschen entwickelt? Wo habe ich es gefördert und an welchen Stellen habe ich es behindert? Wie hat es mich geformt?

Vielleicht kommt beim Schreiben und Nachdenken die Idee auf, dem einen oder der anderen einen Satz zu sagen oder zu schreiben. Vielleicht deinen Eltern, vielleicht deinen Kindern oder Freunden. Ein „Danke“, ein „Entschuldigung“ oder ein „Respekt vor deiner Lebensleistung!“. Du kannst es einfach machen.

Vielleicht kommt beim Hinsehen und Zurückdenken auch Schmerz auf über verpasste Chancen oder gemachte Fehler. Auch hier gilt dasselbe: Nichts hindert dich, an diese Themen noch einmal ranzugehen. Mit einem Freund, deinem Pastor oder einem anderen Menschen deines Vertrauens. Tu alles, was dir dabei hilft, in Klarheit und Freiheit zu leben.

